

Energietour 19.02.2014 in Schwedt

- Herr Minister Christoffers ,willkommen in der schönen Uckermark. Wobei schön relativiert sich bei über 500 Windrädern. Sollten der neue Regionalplan umgesetzt werden, würde sich diese Zahl fast verdoppeln, konzentriert auf ca. 40% der Gebietsfläche. Durch über 300.000 Unterschriften in Deutschland sprechen sich Bürger gegen eine überdimensionierte Industrialisierung durch Windräder aus. Wie viel Windräder wollen Sie den Brandenburgern und vor allem den Uckermärkern noch zumuten?

Warum unterstützt die Landesregierung nicht die Bundesratsinitiative der Länder Bayern und Sachsen nach der Forderung nach höheren höhenabhängigen Mindestabständen und ändert dementsprechend das Baugesetzbuch?

Landtag lehnt am 28.08.2013 Antrag der CDU-Fraktion auf Einführung von höheren höhenabhängigen Mindestabständen für Windkraftanlagen zur Wohnbebauung ab, (LT Bbg, BePr 5/79 v. 28.08.2013

http://www.landtag.brandenburg.de/de/meldungender_79._sitzung_des_landtages_brandenburg/620085?_referer=396383)

- Wie teuer darf die Energiewende werden, sehen Sie eine Obergrenze?
Die deutschen Industriestrompreise liegen um ca. 20 Prozent über dem EU-Durchschnitt. Der immer über die Brauchbarkeit neuer Technologien entscheidende Knackpunkt ist aber jeweils die Antwort auf die Fragen nach den Kosten, nach der Praktikabilität. Für hohe klimapolitische Ambitionen mit geringem Nutzen bezahlen wir in Deutschland für den Ausbau der erneuerbaren Energien bisher mehr als 260 Milliarden Euro.(Quelle: Unternehmerverband)
- Schon jetzt müssen in Brandenburg für 2249h = 94Tage Netze bzw. UW aus Stabilitätsgründen abgeschaltet werden.
Halten Sie es für Sinnvoll trotzdem weiter Windräder aufzustellen und damit die Stabilität des Stromnetzes zu belasten?

Herr Christoffers setzen Sie sich für ein Stopp des EEG ein und stoppen Sie die Regionalplanungen zur Ausweisung weiterer WEG, weil:

1. Ohne ökonomisch sinnvolle Speicher ist der weitere Ausbau nicht sinnvoll
2. Akzeptanzprobleme in ganz Deutschland,
3. Kosten laufen aus dem Ruder, durch z.B. Netzausbau, parallel laufende Konventionelle Kraftwerke etc.

BI „keine neuen Windräder für Crussow“

<http://crussow.bplaced.net>

Ebeling, Rainer

 rainer.ebeling@crussow.de

www.Rettet-die-Uckermark.de

www.vi-rettet-brandenburg.de

www.vernunfkraft.de